

Gerald Stalder

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **22 (1980)**

Heft 11: **Alltag**

PDF erstellt am: **17.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Nun muss ich euch leider noch eine traurige nachricht weitergeben. Am 24. sept. 1980 ist Gerald Stalder gestorben. Die meisten von euch werden ihn mehr oder weniger gut bekannt haben. Als kleiner trost kann ich euch sagen, dass er ruhig eingeschlafen ist.

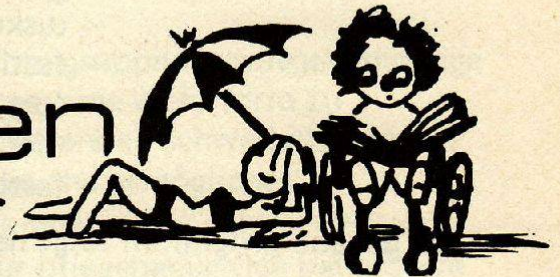
Gruppe Bern B. Boss

Nun noch etwas ganz erfreuliches. Seit dem 22. sept. fährt nun das tixi b-transport. Die berner unter euch wissen sicher was für eine lücke es schliesst. Der tixi-verein ist natürlich nach wie vor froh um jeden gönner. Er braucht schon bald einen neuen bus um seine aufgabe wirklich erfüllen zu können

Beatrice Boss

FERIEN

+treffen
+faqunfen



RESOLUTION

Ausbildung und berufliche eingliederung junger behinderter

Mit diesem thema befassten sich über das vergangene wochenende rund 30 junge behinderte aus der ganzen schweiz anlässlich des diesjährigen herbstseminars der jugendgruppenvereinigung des schweizerischen invalidenverbandes in Brig/Naters.

Zum abschluss des seminars wurde von den teilnehmern ein forderungskatalog einstimmig verabschiedet, der unter anderem folgende punkte enthält:

- Die schaffung von sonderschulen wurde in den letzten jahren stark vorange-
trieben. Dies schafft für die betroffenen behinderten in der regel eine getto-
situation und verhindert den kontakt behinderter mit nichtbehinderten
kindern. Diesem misstand ist durch die integration von sonderschulklassen
in die normalschulen zu begegnen.